SPD Ortsverein Mainhausen, Montag, 15. Juni 2015

SPD Mainhausen fordert sinnvolle Fortschreibung des Nahverkehrsplanes

Verbindung zwischen den Ortsteilen muss erhalten bleiben und neue Anreize geschaffen werden
Nachdem den Mainhäuser Gemeindevertretern in der vergangenen Ausschusssitzung durch Vertreter der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach die angedachte Fortschreibung des Nahverkehrsplanes ab dem Jahr 2016 vorgestellt wurde und online ein erstes großes Entwurfskonzept der Planung mit Zahlen und Fakten bereitgestellt wurde, nutzte der Arbeitskreis ÖPNV in der SPD Fraktion die Zeit, um ein verbessertes Konzept auszuarbeiten und einzelne Details zu verbessern.

So kommen die Mitglieder klar zu dem Entschluss, dass auch in Zukunft eine gesicherte Verbindung zwischen Mainflingen und Zellhausen bestehen muss, damit die Einwohner Mainhausens die infrastrukturellen Einrichtungen beider Ortsteile weiterhin nutzen können. Dazu zählen Beispielsweise neben den Rathäusern, auch die Versorgungsmöglichkeiten der diversen Geschäfte oder Besuche im Aurelius Hof. "Es darf nicht sein, dass Bürger künftig nur über den Knotenpunkt am Bahnhof Seligenstadt einen Anschluss in die Ortsteile finden", so der ÖPNV-Beauftragte der SPD Fraktion Frank Simon.

Des weiteren strebt die SPD eine Verbesserung der Haltepunkteandienung in Zellhausen an. So sollen die Busse künftig als Endpunkt bis zur Haltestelle Ringstraße/Bahnhofstraße weiterfahren, um den Bürgern ausgedehnte Fußmärsche zu ersparen.

Ebenso wird wiederholt die Haltezeitenthematik am Bahnhof Zellhausen aufgegriffen. Hier soll es insbesondere in den Hauptverkehrszeiten mehr Halte durch die Odenwaldbahn geben.

Auch eine Verbindung über die bayerische Landesgrenze hinaus in Richtung Aschaffenburg wird durch die SPD gefordert und im Rahmen der Stellungnahme einbezogen. Nahverkehr sollte auch über diese Grenzen hinaus funktionieren und in diesem Fall eine durchaus attraktive Verbindung darstellen, sowohl beruflich bedingt, als auch für den Freizeitverkehr.

"Gerade in Bezug auf den demografischen Wandel der Bevölkerung darf sich ein Nahverkehrsangebot nicht verschlechtern, sondern muss zukunftsorientiert gestaltet sein, dafür wird sich die SPD Mainhausen auch weiterhin einsetzen und für die Anbindung der Gemeinde an den ÖPNV kämpfen", so Frank Simon abschließend.

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen